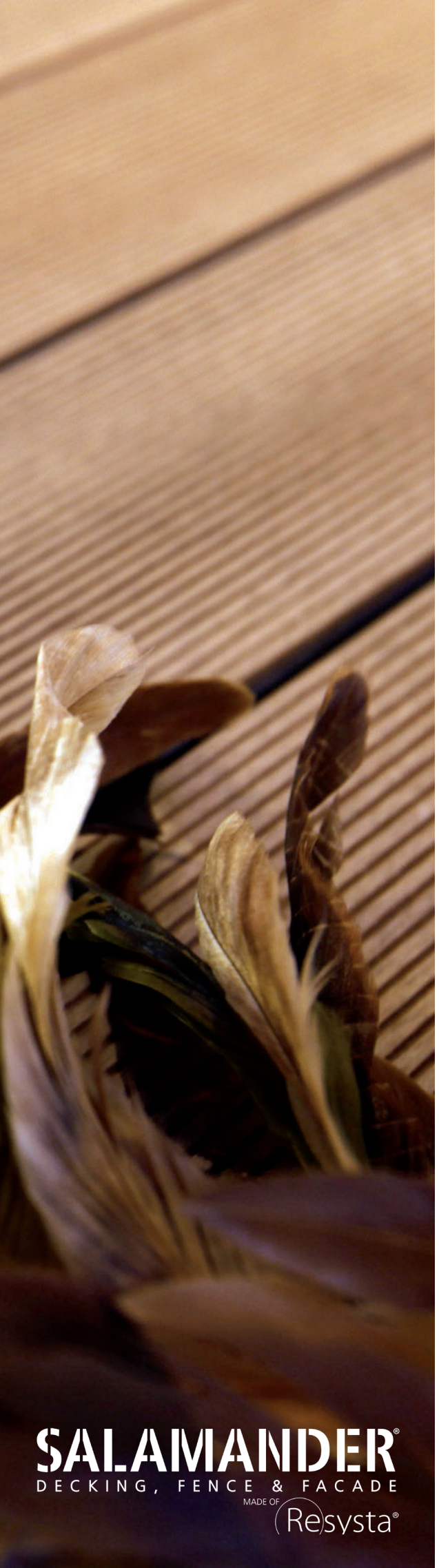


VERARBEITUNGSANLEITUNG

zur transparentfarbigen
Lasur Floor Varnish Glaze FVG-C (Farbton)

1. Die Lasur FVG-C ist gebrauchsfertig und muss nicht verdünnt werden. Ein Liter Floor Varnish Glaze FVG reicht für ca. 10-15m² Oberflächen aus Resysta, je nach Auftragsart und verwendeter Seite.

2. Die Lasur FVG-C ist auf Basis eines wasserverdünnten Lacksystems aufgebaut und mit hochwertigen Pigmenten transparent eingefärbt. Bei transparent lasierten Oberflächen entsteht der Gesamtfarbton aus dem Zusammenspiel des Untergrundfarbtons und dem transparenten Farbton der Lasur. Der Gesamtfarbton wird durch die Auftragsmenge der Pigmente bestimmt.

/// Das wasserverdünnte Lacksystem kann nach der Trocknung nicht mehr mit Wasser angelöst werden
/// Die Trocknung der Lasur FVG-C erfolgt physikalisch durch die Verdunstung des Lösemittels (Wasser)
/// Die optimale Verarbeitungstemperatur liegt zwischen 5°C und 20°C bei einer Luftfeuchte von ca. 50-60%
/// Bei der physikalischen Trocknung (Verdunstung des Wassers), haben die klimatischen Rahmenbedingungen direkten Einfluss auf das Trockenverhalten der Lasur
/// Höhere Temperaturen, geringe Luftfeuchte, starke Luftbewegung (Wind), direkte Sonneneinstrahlung und ein aufgeheizter Untergrund beschleunigen den Trockenprozess extrem

Empfehlung:
Um Farbansätze bei geringer Luftfeuchtigkeit und/oder höheren Außentemperaturen zu vermeiden, empfehlen wir die Lacke vor dem Verbauen auf die Bodendiele aufzutragen.

/// Wenn die Fläche nach der Trocknung ein zweites Mal mit der pigmentierten Lasur gestrichen wird, wird der Gesamtfarbton stärker von dem Farbton der Lasur beeinflusst, und somit wesentlich intensiver
/// Werden einzelne Stellen zweimal mit der pigmentierten Lasur benetzt, verändert sich der Farbton an diesen Stellen und führt zu einer optischen Fleckenbildung

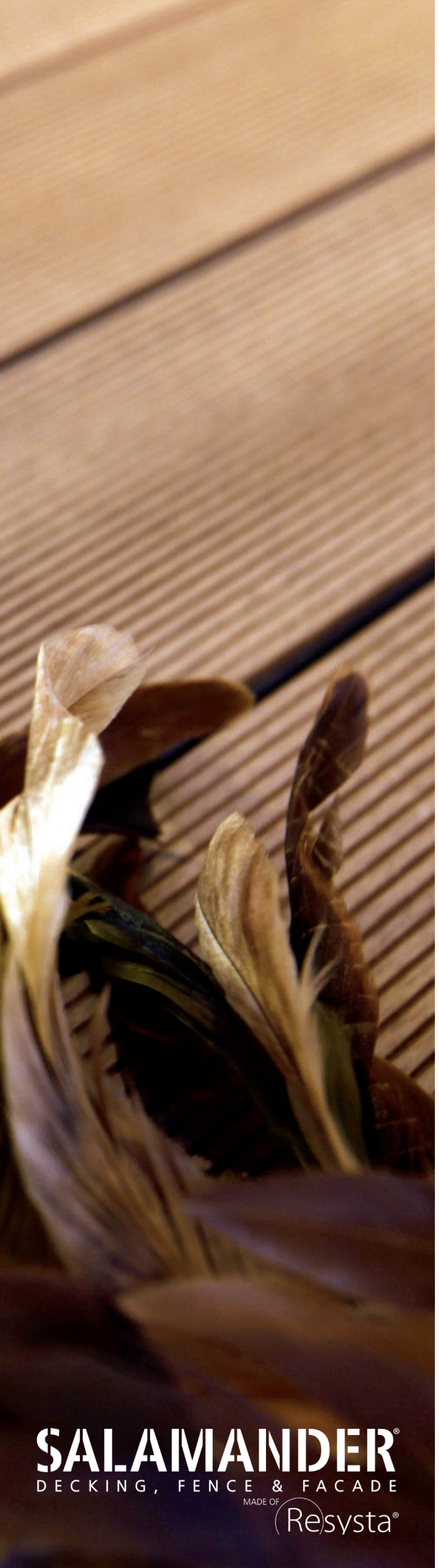
3. Vorbehandlung:
Der Untergrund muss trocken, fest, frei von Verschmutzungen und trennenden Substanzen sein. Oberfläche vor der Beschichtung mit einem Schleifpapier Körnung 100-120 von Verschmutzungen durch leichtes Anschleifen in Längsrichtung reinigen. Glanzstellen, die beim Verlegen oder durch den Transport entstanden sind, ebenfalls durch leichtes Anschleifen in Längsrichtung entfernen.

4. Schleifstaub entfernen.

5. Streichen:
Floor Varnish Glaze FVG-C (Farbton) gut umrühren oder kräftig aufschütteln. Mit einem breiten Pinsel, z.B. Flächenstreicher, gleichmäßig ausreichend und zügig auftragen. Das gleichmäßige (und zügige) Auftragen des Materials ist für ein optisch einwandfreies Oberflächenbild und Glanzgrad entscheidend. Die Auftragsmengen sind einzuhalten (Materialverbrauch 70-80 g/m²). Bei ungleichmäßigem, zu geringem oder zu hohem Materialauftrag sind Farbtonunterschiede unvermeidlich. Bei der geriffelten Oberseite besonders darauf achten, dass alle Stellen und Rillen mit Material benetzt sind. Nach dem Auftragen die Fläche sofort in Maserrichtung (Strukturrichtung) möglichst in einem Zug ausstreichen. Nach dem Ausstreichen die frische Fläche für mindestens 1 Stunde je nach Temperatur und Wetterbedingungen nicht berühren. Kontakt mit Wasser und Feuchtigkeit in den ersten 8 Stunden unbedingt vermeiden (weiße Fleckenbildung).

HINWEIS:
Da – wie unter Punkt 2. beschrieben – die Trocknung der Lasur durch verschiedene umweltbedingte Faktoren beeinflusst wird, besteht besonders bei größeren Flächen die Gefahr der Fleckenbildung (Ansätze durch doppelten Farbauftrag).

SALAMANDER®
DECKING, FENCE & FACADE
MADE OF Resysta®



6. Um ein gleichmäßiges und optimales Farbergebnis zu erzielen, sollte die Lasur bei gleichbleibenden Rahmenbedingungen aufgetragen werden. Deshalb empfehlen wir, die Lasur vor der Montage, Diele für Diele an einer vor Sonne und Regen geschützten Stelle aufzutragen.

7. **Schnittstellen und Verletzungen nach der Montage:**
Nachdem die Dielen verlegt und befestigt sind, Oberfläche auf Spuren oder Verletzungen, die bei der Montage entstanden sein könnten, untersuchen. Bei Kratzern oder Verletzungen, die Lasur auf einen Lappen geben und beschädigte Stellen wieder ausbessern. Bei angeschnittenen Kanten, Anfräsungen, Dübeln, usw. die Oberfläche an den Stellen mit einem Bandschleifer oder Schleifpapier (Körnung 24) strukturschleifen. Nachgeschliffene Flächen mit Körnung 100-120 (wie oben beschrieben) glätten. Die unlackierten Stellen mit einem Pinsel farbig nachbehandeln.

8. **Falls durch arbeitstechnische oder besondere konstruktive Gegebenheiten die Möglichkeit nicht besteht, die Lasur vor dem Verlegen aufzutragen, empfehlen wir folgende Vorgehensweise:**

/// Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten
/// Kleinere Einheiten von ca. 4-5m² an den Fugen abstecken
/// Die Lasur FVG-C (Farbton) bis zu 1 : 2 mit Wasser verdünnen und satter auftragen, um somit die Trocknung zu verzögern
/// Die stark verdünnte Lasur FVG-C (Farbton) evtl. 2x auftragen, um den gewünschten Farbton zu erzielen

Bei dem Farbauftrag auf der geriffelten Seite bitte besonders beachten:
Während der Trocknung bilden sich in den Vertiefungen der Riffel Lasuransammlungen ,die durch die größere Menge langsamer trocknen. Wenn auf den erhöhten Stellen der Riffelung die Lasur schon getrocknet ist und mit einem Pinsel noch nicht getrocknete Pfützen in den Vertiefungen noch einmal über die bereits getrockneten Erhöhungen verstrichen werden, ist hier eine Fleckenbildung durch doppelten Farbauftrag unvermeidlich.

Erhöhte Beständigkeit:
Zur Erhöhung der mechanischen und chemischen Beständigkeit besteht die Möglichkeit, die Oberflächen mit dem 2-Komponenten Floor Sealer RFS zu versiegeln.

Nutzungshinweise:
Versiegelungen unterliegen einem nutzungsbedingten Verschleiß. Die individuelle Nutzungsdauer ist abhängig von der Schichtdicke und der Intensität der Beanspruchung. Schleifende Beanspruchungen können zum Verkratzen der Oberfläche führen. Ein anspruchsvolles Aussehen der Beschichtungsoberfläche setzt eine regelmäßige Reinigung und Pflege voraus. Nicht UV-beständige Beschichtungen können durch Floor Varnish Glaze FVG (Farbton) nicht komplett vor Vergilben oder Verbleichen durch Sonneneinstrahlung geschützt werden. Die UV-Beständigkeit ist weitgehend abhängig von der Menge der aufgebrachten Pigmente. Dunklere Farben bieten einen höheren UV-Schutz als hellere Farben. Verblichene, bewetterte oder mechanisch beanspruchte Oberflächen können durch nochmaliges dünnes Auftragen von Floor Varnish Glaze FVG (Farbton) leicht wieder aufgefrischt werden.

Farbtonhinweise:
Der jeweilige Farbton ist stark abhängig von der Auftragsmenge und der Vorbereitung des zu beschichtenden Materials. Für Farbtonschwankungen oder Unterschiede zur Farbtonkarte wird keine Haftung übernommen. Vor der Verarbeitung Farbton prüfen. Erst nach der Überprüfung auf dem zu beschichtenden Material großflächig einsetzen.

Sicherheit/Entsorgungshinweise:
Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich. Sicherheitsratschläge und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Da jedoch wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich ist, kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht übernommen werden. Die Eignung des Produktes ist von der Untergrundbeschaffenheit abhängig. Der Anwender ist für die sachgemäße Lagerung, den Einsatz und die Entsorgung selbstverantwortlich. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

Textfassung: Dezember 2013

M44DE006/02.14

SALAMANDER®
DECKING, FENCE & FACADE
MADE OF Resysta®

www.ttp-online.de/resysta